

Pressemitteilung der Oskar-Patzelt-Stiftung vom 13.10.07

Preisverleihung in Würzburg

Presse-Information 8-3/2007 der Oskar-Patzelt-Stiftung

Am Sonnabend, 13.10.07, wurde im Maritim Hotel Würzburg der „Große Preis des Mittelstandes“ verliehen für Unternehmen der Wettbewerbsregionen Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz/Saarland und Hessen.

Die Namen und Kurzlaudatios der Preisträger und Finalisten wurden am 13.10.07 pünktlich zum Galabeginn 18:30 Uhr online veröffentlicht:

- [Preisträger, Finalisten](#)
- Ab Montag Nachmittag (15.10.) stehen [Pressefotos](#) von den Auszeichnungen zum Download bereit.

„Alle Unternehmen, die es durch das Auswahlverfahren bis hierher in die Finalrunde geschafft haben, haben sich dies durch hervorragende Leistungen erarbeitet. Unabhängig von der Preisvergabe können sich heute Abend daher alle als Gewinner fühlen und stolz auf das Geleistete sein!“ lobte der Minister des Landes Baden-Württemberg beim Bund, Prof. Dr. **Wolfgang Reinhart**, Mitglied des Präsidiums der Oskar-Patzelt-Stiftung und Schirmherr der Verleihung des Großen Preises des Mittelstandes der Oskar-Patzelt-Stiftung (Leipzig) in Würzburg. „Der ‚Große Preis des Mittelstandes‘ hat erneut bewiesen, dass hinter dem eher abstrakten Begriff Unternehmerpersönlichkeiten stehen, die Engagement zeigen und die der Wirtschaft ein persönliches Gesicht geben.“ führte der Minister weiter aus.

Mehr als 1 000 Kommunen und Institutionen aus allen 16 Bundesländern nominierten insgesamt 3 011 Firmen zum diesjährigen Wettbewerb. **Diese beschäftigten per 31.12.2006 zusammen 446 355 Mitarbeiter, darunter 31 479 Azubis.** In den Jahren 2002 bis 2006 stieg die Beschäftigung um 27,5 Prozent und die der Ausbildungsstellen um 27,8 Prozent. Die durchschnittliche Ausbildungsquote beträgt 7,1 Prozent.

Die Unternehmen erreichten einen durchschnittlichen Umsatzzuwachs von 33,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Finalisten und Preisträger zeichnen sich neben einer hervorragenden Gesamtentwicklung und der Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen durch vorbildliche Leistungen in den Wettbewerbskriterien „Innovation/ Modernisierung“, „Engagement in der Region“ und „Service/Kundennähe/Marketing“ aus.

Allein diejenigen 40 Unternehmen der vier süd- und südwestdeutschen Wettbewerbsregionen, die am 13.10. als Finalist oder Preisträger ausgezeichnet wurden, haben ihre Mitarbeiterzahl in den vergangenen fünf Jahren um 36 % (um 2.281) erhöht und **entlasten dadurch Staat und Sozialsysteme um jährlich 68 Millionen Euro.** Sie investierten allein im Jahre 2006 119,7 Millionen Euro, darunter sind zwei



Prof. Dr. Wolfgang Reinhart

Großinvestitionen im zweistelligen Millionenbereich. In den vergangenen Jahren haben diese Firmen ihre Ausbildungsplätze um 37 Prozent auf 534 (2006) aufgestockt und betreiben so aktiv Zukunftsvorsorge.

Kein anderer Mittelstandswettbewerb erreicht eine solch große und anhaltende Resonanz wie der „Große Preis des Mittelstandes“ der Oskar-Patzelt-Stiftung. Dabei sind die Preise nicht dotiert. Es geht um Ehre und öffentliche Anerkennung, ohne finanzielle Anreize. Erst am Abend der Preisverleihung, während der Auszeichnungsgala, erfahren die Preisträger von den Entscheidungen der Juroren.

Und obwohl von Anfang an (seit 1995) auf Teilnahme- oder Bearbeitungsgebühren verzichtet wird, ist der gesamte Wettbewerb vollständig ehrenamtlich organisiert und ausschließlich privat finanziert. Bundesweit arbeiten mehr als 150 Persönlichkeiten in dreizehn Jurys, 31 regionalen Servicestellen, zwei Beiräten und weiteren Gremien der Oskar-Patzelt-Stiftung mit.

Am 3. November findet im Berliner Hotel Maritim - nach den regionalen Auszeichnungsgala in Bremen, Magdeburg und Würzburg - zum Abschluss des diesjährigen Wettbewerbs die große Bundesgala statt, auf der die bundesweiten Sonderpreise verliehen werden. Daran schließt sich der Start zu den 14. Oskar-Patzelt-Stiftungstagen, verbunden mit dem Beginn der Nominierungen für den „Großen Preis des Mittelstandes 2008“.

Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars, am besten digital an [Presse-E-Mail](#)

Für Rückfragen: Oskar-Patzelt-Stiftung
Dr. Helfried Schmidt, Vorstandsvorsitzender
Melscher Str. 1, 04299 Leipzig
Tel. 0341 2406100, Fax: 0341 2406166
[E-Mail](#), Internet: www.oppt.de

Stiftungsregister des Regierungsbezirkes Leipzig Nr. 2/1998
Vorstand: Dr. Helfried Schmidt, Petra Tröger
